



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

	Beschlussvorlage
X	Mitteilung über Eilentscheidung
X	Informationsvorlage

Vorlagennr.: **Info-SR 04/07 – 04/09**  
Gremium: **Stadtrat**  
federführendes Amt: **Hoch- u. Tiefbauamt**

<b>Stand des Verfahrens:</b>				
<b>Gremium:</b>	<b>Stadtrat</b>		<b>Sitzungstermin:</b>	<b>19.09.2007</b>
<b>Beratungsstatus:</b>	X	zur Information	<b>Öffentlichkeit:</b>	X öffentlich
				nichtöffentlich

### Gegenstand der Vorlage:

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 23.08.2007 zur Vergabe von Bauleistungen:  
- Wiederherstellung Weinberg unterhalb der Friedensburg –

### Information:

Am 28.12.2006 erhielt die ARGE Mörbe Grünanlagen/ Lässig Garten- und Landschaftsbau auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 18.10.2006 den Auftrag zur Wiederherstellung der Weinbergmauern und Treppen unterhalb der Friedensburg in Höhe von 695 131,74 €.

Beim Freilegen des Weinberges zur Schaffung von Baufreiheit wurde festgestellt, dass die oberste Mauer des Weinberges ebenfalls saniert werden muss. Deshalb reichte die Stadt Radebeul am 29.03.2007 eine Antrag zur Erweiterung des Leistungsumfanges um 500 qm und 25 Stufen für die obere Mauer beim Amt für Ländliche Entwicklung in Kamenz ein. Die Höhe des ursprünglichen Zuwendungsbescheides von 931 752,60 € wird trotz der zusätzlichen Leistungen nicht überschritten, weil die angebotenen Leistungen unter der Kostenschätzung lagen.

Am 04.08.2007 erhielt die Stadt Radebeul vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft den positiven Bescheid zur Erweiterung des Leistungsumfanges mit den Auflagen, die zusätzlichen Leistungen öffentlich auszuschreiben und die Gesamtmaßnahme bis 06.11.2007 abzurechnen.

Der frühestmögliche Baubeginn nach dem Ausschreibungsverfahren wäre der 24.09.2007 gewesen. Weil die obere Mauer nicht zuletzt saniert werden kann, da die Transportwege dann verstellt sind, war die Einhaltung der geforderten Bauzeit nicht mehr möglich und die Stadt

Radebeul stellte beim Staatlichen Amt für Ländliche Entwicklung mit Schreiben vom 09.08.2007 den Antrag zur Vergabe der zusätzlichen Leistungen an die bereits vor Ort bauausführende ARGE Mörbe Grünanlagen/ Lässig Garten- und Landschaftsbau nach § 3 Nr. 4 c) VOB/A ( „...weil sich eine kleine Leistung nach Art und Umfang einer vergebenen Leistung nicht ohne Nachteil trennen lässt...“).

Am 22.08.2007 stimmte das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung, Kamenz, der Vergabe an die ARGE zu.

Aufgrund des terminlichen Ablaufens des Bewilligungszeitraumes war eine **Eilentscheidung** zwingend geboten.

Für die Landschaftsbaumaßnahme „Weinberg Friedensburg“ wurde der Auftrag an die **ARGE Mörbe Grünanlagen/ Lässig Garten- und Landschaftsbau** ausgelöst.

Die ARGE war günstigster Bieter der öffentlichen Ausschreibung „Wiederherstellung Weinberg Friedensburg“. Die finanzielle Absicherung ist über HHSt. 58000.95311 gegeben.

i.V.  
Wendsche